Korbach

Helene Weitzenkorn, geb. Markhoff

geb. 20.3.1842[1] in Korbach
gest. 12.10.1894 in Korbach
Eltern:
Lazarus Leeser Markhoff (1808-89) und
Rebecca, geb. Feldheim (1818-74)
Geschwister:
Sally, geb. 1841
Johanna (1846-1926)
Jacob (1849-1913)
Eduard (1851-53)
Friederike (1855-88)
Ehemann:
Simon Weitzenkorn
Eheschließung: 12.12.1866 in Korbach
Kinder:
Albert (1867-73)
Rosalie (1870-1900)
Dora, geb. 1873
Rika (Rickchen) (1875-1928)
Siegmund (1879-1942 KZ Sachsenhausen)
Hedwig (1885-1943 KZ Theresienstadt)
Wohnung:
ab 1900: Korbach, Stechbahn 19
ab 1906: Korbach, Landstraße 3, später Prof.-Kümmell-Straße 5

1842
Am 19. März 1842 wurde Helene Markhoff als zweites Kind des 34jährigen Kaufmanns und Schönfärbers Lazarus Markhoff und seiner 24jährigen Ehefrau Rebecca, geb. Feldheim, in Korbach geboren. Zur Familie gehörte bereits der 1jährige Sally.

1846
Am 14. Februar wurde Schwester Johanna in Korbach geboren.

1849
Bruder Jacob wurde am 28. April in Korbach geboren.

1851
Am 10. Dezember wurde Bruder Eduard geboren.

1853
Bruder Eduard starb am 26. August im Alter von nicht ganz zwei Jahren.

1855
Am 1. Mai wurde Schwester Friederike in Korbach geboren.

1866
Am 12. Dezember heiratete der 28-jährige Simon Weitzenkorn die 24-jährige Helene Markhoff.

---

[1] Geb.- und Sterbedatum: Wilke, S. 82 (Grabinschrift)

Korbach

1867
Sohn Albert wurde am 26. August in Korbach geboren.

1870
Am 6. Mai wurde Tochter Rosalie in Korbach geboren.

1873
Am 5. Juni wurde Tochter Dora in Korbach geboren. Zwei Tage später, am 7. Juni, starb Sohn Albert im Alter von nicht ganz 6 Jahren.

1874
Am 7. September starb Mutter Rebecca in Korbach.

1875
Tochter Rika, genannt Rickchen, wurde am 15. Januar in Korbach geboren.

1877
Schwester Friederike heiratete am 22. November den Metzger Michael Kugelmann in Korbach.

1878
Am 11. Juni heiratete Schwester Johanna in Korbach den Lehrer Abraham Heilbrunn.

1879
Am 22. September wurde Sohn Siegmund geboren.

1885
Tochter Hedwig wurde am 31. März in Korbach geboren. Sie war das jüngste Kind der Weitzenkorns. Simon war bei ihrer Geburt 46 Jahre, seine Frau Helene 43 Jahre alt

1888
Am 8. November starb Schwester Friederike Kugelmann in Korbach. K

1989
Am 24. September starb Vater Lazarus Markhoff in Korbach.

1890
Simon Weitzenkorn übernahm das im Haus Stechbahn 19 bis zum Vorjahr von seinem Schwiegervater Lazarus Markhoff betriebene Geschäft.

1894
Helene, geb. Markhoff, starb am 12. Oktober im Alter von 52 Jahren in Korbach; ihre Kinder waren zwischen 9 und 24 Jahre alt.

Korbach

Grabstätten für Helene und Simon Weitzenkorn

פ"נ

לשם ולתפארת

אבן זו מזכרת

תאשת חיל פה הנקברת

מרת לאה אשת

זימאן ווייטצענקארן

מתה יב' תשרי תרנ"ה

ת'נ'צ'ב'ה'

Korbach

Vorderseite[2]:

(Übersetzung der hebräischen Inschrift:)

Hier ruht
an Name und Ruhm
soll dieser Stein erinnern
der tugendhaften Frau, die hier begraben ist:
Frau Lea, Ehefrau des
Simon Weizenkorn.
Sie starb am 12. Tischri [5] 655 (= 12.10.1894).
Ihre Seele sei eingebunden im Bunde des Lebens.

(Die ersten Buchstaben der zweiten bis vierten Zeile ein Akrostichon: LEA = Vorname der Verstorbenen).

Rückseite:

(Deutsche Inschrift:)

Hier ruht
Helene Weitzenkorn
geborene Markhoff
geb. 26. [.....] 1842
gest. 12. Oktober 1894.
Auf Wiedersehen!

[2] Schwarz-Weiß-Fotos, Inschrift und Übersetzung: http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis//juf.html, Farbfotos: Stadtler